

PZ vom 18.6.2003



ZUSÄTZLICHE PLÄKATE, die hier von Emine Akyüz (links) und Besim Karadeniz aufgehängt werden, werben dieser Tage für den OB-Kandidaten Gert Hager. Foto: Wacker

Weitere Plakate für Gert Hager

miba. „Ich bleibe meiner Linie treu“ versichert OB-Kandidat Gert Hager (SPD). Und deswegen gibt es von ihm vor dem zweiten und entscheidenden Wahlgang am 28. Juni auch keine größeren Plakate.

Zusätzlich angebracht werden in diesen Tagen von Helferinnen und Helfer seines Wahlkampfteams allerdings einige Plakate, die Hager in vollem Profil zeigen und die Überschrift „Pforzheim entscheidet!“ tragen. Unter dem Bild des Kandidaten, der im

ersten Wahlgang überraschend auf mehr Stimmen als die Amtsinhaberin kam, ist die unmissverständliche Aufforderung „Gert Hager zum OB wählen“ zu lesen.

In seinem Wahlbrief an die Bürger schrieb Hager dieser Tage, er sei stolz darauf, dass Pforzheim die „Silbermedaille“ im Wettbewerb um die sichersten Städte Baden-Württembergs inne hat, aber traurig, dass Pforzheim mit deutlichem Abstand das Schlusslicht bei der Arbeitslosigkeit ist. Und seine Schlussbemerkung kann wohl durchaus als Seitenhieb auf Aussagen der Amtsinhaberin verstanden werden: „Wirtschaft und Arbeitsplätze sind Chefsache. Sicherheit ist Polizeisache.“